

GASTBEITRAG Akademie für Management & Nachhaltigkeit

Werttreiber Nachhaltige Unternehmensführung

Nachhaltigen Erfolg erreichen durch integriertes strategisches Handlungskonzept und überzeugte und kompetente Mitarbeiter.



VON DR. THOMAS SCHULZ

Nicht erst durch die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise hat sich gezeigt, dass die nachhaltige Führung eines Unternehmens im Ergebnis dazu führt, sukzessive ein höheres Niveau an Existenzsicherheit, Krisenresistenz, Zukunftssicherheit und an wirtschaftlichem Erfolg zu erreichen. Ob traditionsreiche familiengeführte Unternehmen, die schon immer ihre Entscheidungen generationenübergreifend fällen und eine hohe Verantwortung für Mitarbeiter und Gesellschaft empfinden, oder große Konzerne, die in einem der rund 40 Dow Jones Sustainability Indices notieren: allen diesen Unternehmen ist gemein, dass sie durch ihre nachhaltige Wirtschaftsweise erfolgreicher sind als andere vergleichbare Unternehmen. Nachhaltigkeit gilt als das Differenzierungsmerkmal und als der Wachstums- und Werttreiber der Zukunft.

Doch was heißt es nun konkret, ein Unternehmen nachhaltig zu führen? Das primäre Ziel einer nachhaltig geführten Unternehmung ist die langfristige Erfolgs- und damit Existenz-

sicherung durch öko-effizienten und sozio-effizienten Einsatz der Ressourcen Material, Personal und Kapital. Das bedeutet im Wesentlichen:

• Innovation:

Nachhaltigkeitstrend in neue Geschäftsmodelle gießen, innovative Produkte und Prozesse entwickeln, technische Innovationen am gesellschaftlich Verantwortbaren orientieren.

• Beziehung zu den Mitarbeitern:

gesetzeskonforme, faire und auf kulturelle Vielfalt und Toleranz ausgerichtete Arbeitsbedingungen schaffen und garantieren, Mitarbeiter fördern und beteiligen.

• Beziehungen der Mitarbeiter untereinander und zu allen Stakeholdern:

Wertekategorien wie Verantwortung und Gerechtigkeit gegenüber Mensch, Gesellschaft und Natur als ethische Leitlinien gestalten und einfordern.

• Verbrauch natürlicher Ressourcen:

effektiv und effizient einsetzen, möglichst nur regenerative Ressourcen verwenden, Emissionen, Ausschuss und Abfälle minimieren.

• nationale & globale Verantwortung:

akzeptieren und durch regionale, nationale und internationale CSR-Programme und durch umfassendes Supply Chain Management wahrnehmen.

• Beziehung zur Gesellschaft:

gesellschaftlich relevante Projekte fördern und damit konkrete kleine Einzelprobleme lösen (Caritas, Entwicklung, Bildung, Kultur, Kunst etc.).

• Kommunikation:

mit allen Stakeholdern führen, dabei transparenten Stil pflegen: argumentativ / überzeugend, bi-direktional, auf Verständigung ausgerichtet.

Für die erfolgreiche Implementierung einer Nachhaltigen Unternehmensführung sind folgende Punkte essentiell:

1. Das Thema ist auf Vorstands- bzw. Geschäftsführungsebene aufgehängt und dort langfristig vertreten.
2. Nachhaltigkeit als integriertes Konzept ist Bestandteil der Strategie des Unternehmens und schließt alle seine Bereiche und die wesentlichen Stakeholder ein.
3. Alle Mitarbeiter und insbesondere die Führungskräfte des Unternehmens verstehen das integrierte Konzept der Nachhaltigen Unternehmensführung und vertreten es proaktiv, es muss quasi in die DNA des Unternehmens eingegangen sein.
4. Das Verständnis des Konzepts und die Bedeutung für den eigenen Aufgabenbereich erfahren und erarbeiten die Mitarbeiter und Führungskräfte in unternehmensinternen Workshops und in Trainingsveranstaltungen spezialisierter Weiterbildungsunternehmen.

5. Diese Weiterbildungsunternehmen orientieren ihr komplettes betriebswirtschaftliches und Management-Curriculum an den besonderen Anforderungen einer Nachhaltigen Unternehmensführung; sie beschränken sich nicht auf das Angebot einiger weniger CSR-Seminare o.ä. ■

Die Akademie für Management & Nachhaltigkeit

ist eine innovative Weiterbildungsorganisation der Amadeus FiRe Gruppe, einem börsennotierten Personaldienstleistungsunternehmen, und startet am 15.04.2010 mit 35 Seminaren. Mittelfristig sind mehrere Competence Center geplant: HR-Management (15.04.2010), Performance Management (noch in 2010), Marketing/Kommunikation, Unternehmensfinanzierung etc.

Die Akademie wendet sich an Fach- und Führungskräfte, die Verantwortung übernehmen wollen und die sich bewusst sind, dass ihr Unternehmen dauerhaft nur erfolgreich sein kann

(**ökonomische Perspektive**), wenn es

- als **fairer** Partner seiner Mitarbeiter versteht und in der Gesellschaft eine hohe Verantwortung genießt (**soziale/gesellschaftliche Perspektive**) und
- natürliche Umwelt als existentielle Lebensgrundlage für sich und die nachfolgenden Generationen begreift (**ökologische Perspektive**).

Online mit dem Programm 2010 ab 15.04.2010 unter: www.management-nachhaltigkeit.de